

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

141 (22.5.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 141. Erstes Blatt.

Mittwoch den 22. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Donnerstag den 23. Mai bleibt unser Bureau wegen des **Himmelfahrtsfestes** geschlossen. Das Tagblatt vom 24. Mai wird erst **Freitag Nachmittag** ausgetragen.

Anzeigen für die **Freitags-Nummer** ersuchen wir

größere schon heute **Mittwoch** uns zugehen zu lassen;

kleinere können auch noch **Freitag** morgens von 8 bis 9 Uhr aufgegeben werden.

Kontor des **Karlsruher Tagblattes.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 46764. Unberechtigtes Jagen von Hunden betreffend.

Mit Rücksicht darauf, daß immer noch herrenlos jagende Hunde in den Waldungen des Amtsbezirks angetroffen werden, sehen wir uns veranlaßt, auf die Bestimmungen des §. 147 B.St.G.B. neuerdings hinzuweisen, wonach an Geld bis zu 10 M. bestraft wird, wer seinen Hund im Feld oder Wald jagen läßt, ohne daselbst jagdberechtigt zu sein.

Nach allgemeinen Grundsätzen ist außerdem der Jagdberechtigte befugt, einen ohne Weisheit des Besitzers jagenden Hund, wenn die Verursachung weiteren Schadens in anderer Weise nicht verhütet werden kann, erlegen zu lassen.

Die Dienstweisung für Jagdaufsieder bestimmt hierüber ausdrücklich in

§. 9. „Werden fremde Hunde ohne Aufsicht in einem Jagdbezirk jagend betroffen, so sind dieselben womöglich einzufangen und ist der Besitzer derselben festzustellen. Wenn die Verursachung weiteren Schadens durch den ohne Weisheit des Besitzers jagenden Hund in anderer Weise nicht verhütet werden kann, so ist es den Beihülligten anheimgegeben, je nach der Sachlage zum Zwecke der Nothwehr die Erlegung des Hundes zu bewirken.“

Karlsruhe, den 20. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 47696. Die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des §. 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 21. Juni 1887 (Reichs-Gesetzblatt Seite 245) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Zuschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Anordnung in Betracht kommenden Marktorte, welche mit einem Zuschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den Fouragelieferungen im Monat Mai im diesseitigen Amtsbezirk zu Grunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für

1 Zentner Hafer 7 M 04 N, 1 Zentner Stroh 2 M 31 N, 1 Zentner Heu 3 M 36 N

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Aufruf.

Auf das an Pfingsten d. J. (den 1.—4. f. M.) dahier stattfindende **badische Sängerbundesfest** bedürfen wir, da die bisherigen Anmeldungen den Bedarf nur zum kleinsten Theil decken, noch einer größeren Anzahl von Privatquartieren für die fremden Festtheilnehmer. Es genügen einfache Schlafräume mit der nöthigen Ausstattung. Verpflegung wird nicht verlangt.

Wir richten an alle Einwohner, welche solche Schlafräume über die Pfingsttage zur Verfügung stellen können, das freundliche und dringliche Ersuchen, dieselben spätestens bis nächsten Mittwoch den 22. d. M., Abends, bei einem der nachbezeichneten Herren schriftlich oder mündlich anmelden und dabei den Preis bezeichnen zu wollen, der für die Nacht und das Bett gefordert wird.

Karlsruhe, den 18. Mai 1895.

83.

Der Festausschuß:

Rothweiler, Oberlandesgerichtsrath.

Anmeldungen nehmen entgegen die Herren:

- Herr **Albicker Karl**, Marienstr. 43,
- „ **Bernhard Jakob**, Karlstr. 81,
- „ **Clever August**, Kronenstr. 13,
- „ **Dahlemann Eugen**, Herrenstr. 19,
- „ **Eysen Georg**, Scheffelstr. 6,
- „ **Geuer Franz**, Kaufmann, Hebelstr. 11,
- „ **Groß Adam**, Kaiserstr. 243,
- „ **Gilken Gerhard**, Werderstr. 72,
- „ **Jahraus Wilhelm**, Ecke der Kaiser- und
Waldhornstraße,

Der Wohnungsausschuß:

August Clever.

- Herr **Lautenschläger Leopold**, Bähringerstr. 60,
 - „ **Pecher Franz**, Kaiserstr. 78,
 - „ **Nothweiler Theodor**, Leopoldstr. 35,
 - „ **Salzer Albert**, Kaiserstr. 140,
 - „ **Schlenker H.**, Karlstr. 29a,
 - „ **Schnappinger Jak.**, Kaiserstr. 122,
 - „ **Seitz Karl**, Bähringerstr. 27,
 - „ **Schweisgut Ludw.**, Herrenstr. 31,
 - „ **Ulrici Theodor**, Kaiserstr. 157.
- Vereinslokal der **Liederhalle** — Palmengarten.

Großh. Badische Staats- eisenbahnen.

Die nachverzeichneten Bauarbeiten zur Herstellung eines Dienstwohngebäudes und eines Güterschuppens auf dem neuen Güterbahnhof Mühlburg sollen im Wege schriftlichen Angebotes vergeben werden.

1. Die Grab- und Maurerarbeit, zusammen veranschlagt zu 13600 M.
2. die Steinbauerarbeit (rothes Material), veranschlagt zu 5700 M.
3. die Zimmerarbeit, veranschlagt zu 10500 M.
4. " Gypferarbeit, " " 1600 M.
5. " Schreinerarbeit, " " 2650 M.
6. " Glaserarbeit, " " 1050 M.
7. " Blechenerarbeit, " " 850 M.
8. " Schlofferarbeit, " " 2100 M.
9. " Anstreicherarbeit, " " 1300 M.

Die betr. Pläne, Arbeitsbeschreibungen und Bedingungen können auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau (Kriegstraße Nr. 64 hier) in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden, wozu auch die bezügl. Angebote portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis Samstag den 25. d. Mts., Vormittags 9 Uhr, einzureichen sind.

Karlsruhe, den 14. Mai 1895.
Großh. Eisenbahnbauspektion.

Vergebung von Malerarbeiten für die Kirche in Blankenloch,

veranschlagt zu ca. 2300 M., unter Vorbehalt einer Zuschlagfrist von 3 Wochen.

Uebernahmsbedingungen und Arbeitsbeschreibungen können auf unserm Geschäftszimmer, Seminars-
straße 3 hier, von heute an eingesehen werden.

Ebenfalls sind die schriftlichen, mit geeigneter Aufschrift versehenen Angebote verschlossen und portofrei bis längstens Samstag den 1. Juni d. J., Abends 5 Uhr, einzureichen.

Karlsruhe, den 17. Mai 1895. 2.2.

Großh. Bezirksbauinspektion Karlsruhe.

Baugeländeversteigerung.

2.2. Freitag den 24. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird auf dem Geschäftszimmer des Domänenamts hier das zwischen dem Schafgraben, der Sternbergstraße und den projektierten Straßen I und XIV gelegene Baugelände im Bauviertel H des Industriebezirks hier im Flächeninhalt von etwa 52,90 a im Ganzen öffentlich zu Eigentum versteigert.

Karlsruhe, den 18. Mai 1895.
Großh. Domänenamt.
Kreuz.

Heugräsversteigerung.

Der diesjährige Heugräsverkauf von den ärarischen Wiesen wird, wie folgt, versteigert:

Dienstag den 28. Mai, Vormittags 9 Uhr, in der Wirtschaft „zum Gottesauer Schloß“ in Karlsruhe von 63 ha des Kammergutes Gottesau, Gemarkung Karlsruhe und Durlach;

Mittwoch den 29. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Lamm zu Rüppurr von 56 ha der Gewann Obere und Untere Mühlwiesen, Salmentwiese, Fautenbruch und eingemachtes Stück des Kammerguts Rüppurr;

Donnerstag den 30. Mai, Vormittags 9 Uhr, im Lamm zu Rüppurr von 68 ha der Gewann Weierwald, Kohlenweide, Seewiese und großer Schellenberg des Kammerguts Rüppurr und der Hagenichbruchwiese und Mittelwiese, Gemarkung Ettlingen;

Dienstag den 4. Juni, Vormittags 9 Uhr, im Rathhaus zu Bruchhausen von 92 ha der Gemarkungen Malsch, Ettlingen und Sulzbach;

Mittwoch den 5. Juni, Vormittags 8 1/2 Uhr, auf dem Rathhaus zu Graben von 19 1/2 ha obere und untere Reutwiese und Weierwiese, Gemarkung Graben, und Kälberweide, Gemarkung Ruffheim.

Karlsruhe, den 16. Mai 1895.
Großh. Domänenamt.
Kreuz.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Mittwoch den 22. Mai, Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Bähringerstraße 19, 3. Stock, nachverzeichnete Fahrniße, zum Nachlaß der + Philippine Strauß gebürtig, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 2 Betten, complet, 1 Chiffonniere, 1 Kommode,

1 Kochofen, Küchenschiff, Werkzeu, Frauenkleider, Spiegel, Stühle, Tisch und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufstübhaber eingeladen werden.

A. Oehler, Waisenrichter.

Versteigerung.

2.2. Mittwoch den 22. Mai, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert: 1 Kanapee mit 8 Polsterfüßen, 1 Chaise-longue, 1 feine, beinahe neue Blüschgarnitur, 1 Kommode, 1 Ovalettisch, 1 vollst. Bett, 1 großer Küchenschrank, 1 Dezimalwaage, 30 Zentner Tragkraft, 1 Vogelkäfig, 1 Sattler-nähmaschine, 1 Regulator, 2 Blumenbänke, 1 einh. Schrank, 1 beinahe neuer, eiserner Herd mit Kupferschiff und Rohr, schöne, neue Bilder, als: Landschaften, Abendmahl mit Musik, Kreuzigung unter Glas etc., neue Frauen- und Mädchenzugstiefel, Pantoffeln, sehr gute, neue Frauen- und Mädchenstrümpfe, Socken, Kinderschürzen, Kinderstittchen, Blousen, gut erhaltene, getragene Frauen- und Herrenkleider, neue Strohhüte, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Berghausen. Fasel-Versteigerung.

Die hiesige Gemeinde versteigert am Mittwoch den 22. Mai d. J., Nachmittags 2 Uhr, einen fetten, schweren Rindsfarrn gegen Baarzahlung.

Zusammenkunft im Hofe des Farrenhalters. Berghausen, den 20. Mai 1895.
Gemeinderath.
Wagner.
Rothweiler, Rathschrb.

Wohnungen zu vermieten.

Bahnstraße 28 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Douglasstraße 2 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, in den Hof gehend, nebst Keller und Speicher an eine kinderlose Familie per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Durlacher Allee 34 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 16.

Hirschstraße 18 ist ein Mansardenzimmer mit Küche, sowie ein unmöblirtes Zimmer mit Kochofen auf 23. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

2.2. Karlstraße sind 2 elegante Wohnungen, der 2. und 3. Stock, jeder bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Speiskammer, Badezimmer und einer mit Glas abgeschlossenen Veranda und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

95. Karlstraße 76a ist auf 23. Juli eine Wohnung im 1. und 3. Stock von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Nähere Auskunft Erbprinzenstraße 9, Bureau, Hinterhaus.

Kärnerstraße 7 ist der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kronenstraße 25 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern mit vollständigem Zugehör, ganz oder auch getheilt in 2 Wohnungen, auf 23. Juli zu vermieten. Anzusehen von 2-4 Uhr Mittags. Näheres im Laden daselbst.

Marienstraße 31 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Bäckerdien daselbst.

Rüppurrerstraße 98 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kelleranteil, auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft bei Herrn Bleich daselbst oder Kaiser-Allee 15, Brauerei A. Pring, zu erfragen.

Rudolfsstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Steinstraße 29 (Vibellplatz), 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenhauses eine geräumige, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

Werderplatz 43 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei W. Ergleben, Werderplatz 45.

Westendstraße 57 ist im 4. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör logisch oder später zu vermieten. Näheres Solfenstraße 51, Bureau.

Wilhelmstraße 44 ist eine Mansarden-Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Eine hübsche Seitenbauwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer hinter Glasabschluss, zwei Treppen hoch, ist um 280 M. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Eine hübsche Seitenbauwohnung von 4 Zimmern, Küche nebst anderem Zugehör und Glasabschluss ist zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3, von 12-3 Uhr, bei N. Speck.

Ecke der Rüppurrer- und Kriegstraße 3a ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 solches im 5. Stock, mit Schwarzwaachammer, Trockenspeicher und sonst aller Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

In Durlach, in der Nähe der Dampfbahn, ist im Freien eine schöne, gesunde Wohnung von 4-5 Zimmern nebst allem Zugehör und Antheil am Vordergarten auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Eine sehr schöne Wohnung in schöner Lage der Kaiserstraße, in neu gebautem Hause, eine Treppe hoch, von 5 Zimmern, 1 Küche, 1 bis 2 Mansarden, 1 bis 2 Kellern, Antheil an Speicher und Waschküche, alles ganz nach der Neuzeit eingerichtet, ist zu vermieten und könnte sofort bezogen werden. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Kaiserstraße 186,

in der Nähe vom Kaiserplatz, ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock und bei Creuzbauer, Friedenstraße 15.

Wohnung zu vermieten.

Außerhalb der Stadt, nahe bei Veiertheim, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern und Küche, Stallung nebst Wagenremise, Garten und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 12 im Laden.

Kriegstraße 88

ist der 3. Stock, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Nowack-Anlage 2 ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör auf 21. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Hofrath Weidinger.

Leopoldstraße 7

ist auf 23. Juli, event. auch etwas früher, eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Mansarde und Zugehör, Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Buchbinder Blank. Die Wohnung ist täglich von 11-4 Uhr einzusehen.

Wohnung zu vermieten.

Ettlingerstraße 15, in schönster Lage der Stadt, ist eine Wohnung, Hochparterre ohne Vis-à-vis, einem Park gegenüber gelegen, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern mit Veranda, Küche, 2 Mansarden, 2 gewölbten Kellern, Antheil an der Waschküche, Trockenraum und großem Hof, sofort oder per 23. Juli zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

Friedenstraße 18

ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von vier geräumigen Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. Juli wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im Bad.

Laden

zu vermieten. Näheres bei Herm. Munding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 154 ist ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In der Waldstraße ist ein hübscher Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Remise, auf 23. Juli zu vermieten. Alles Nähere Friedrichstraße 44. parterre.

Laden zu vermieten.

In bester Lage ist ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster auf der Kaiserstraße per 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt E. Neu, Kaiserstraße 74.

Laden mit Wohnung

per 23. Juli zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhofe.

Laden zu vermieten.

— Ein sehr schöner, heller, großer Laden mit zwei anstoßenden Zimmern in bester Lage der Kaiserstraße ist sehr preiswürdig zu vermieten. Derselbe könnte sofort bezogen werden. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Laden.

*3.1. Waldstraße 69 ist ein Laden mit kleiner Küche und 1 Zimmer für 400 Mk. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

6.4. Karl-Friedrichstraße 22 (Rondelpfad), in bester Geschäftslage, ist ein Laden mit anstoßendem Comptoir und Magazin (3 Schaufenster) per 23. Juli event. auch früher oder später nach Vereinbarung zu vermieten. Näheres Auskunft beim Hauseigentümer.

Laden zu vermieten.

*2.1. Waldstraße 15 (Neubau) ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern und mit anstoßender Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst in der Werkstätte.

Ein geräumiger, heller Laden

mit anstoßendem Kontor in guter Lage der Kaiserstraße ist unter günstigen Bedingungen sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*3.2. Bis Oktober wird von einer einzelnen Dame eine kleine Wohnung, Süd- oder Westseite, erster und zweiter Stock, mit Garten, in der Kriegs-, Westend-, Jahn-, Bismarck-, Schirmer- oder Wörthstraße gesucht. Agenten verboten. Offerten unter Nr. 3434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Es wird sofort ev. zum nächsten Termin eine Wohnung von 9 Zimmern mit nöthigem Zubehör gesucht; ein wenn auch ganz kleiner Garten erwünscht. Offerten sind im Grenadier-Kasino abzugeben.

— Auf 23. Juli oder 23. Oktober wird in freier Lage eine Wohnung von 4—5 geräumigen Zimmern von einer kleinen Familie zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 3211 erbeten.

* Eine kleine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche ic. im Bahnhofstättchen, Hinterhaus gelegen, wird als kurzer Aufenthalt sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 3466 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinstehende Person sucht auf 1. oder 23. Juli ein Zimmer mit Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 3469 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

* Laden mit Wohnung auf 23. Oktober zu miethen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3470 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein großer Laden mit Magazins-Räumen, zwischen Kreuz- und Ritterstraße, w-möglich Schattenseite, per September oder Oktober event. auch später auf längere Zeit zu miethen gesucht. Offerten sub D. 1417 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

— Gartenstraße 34 ist im 2. Stock ein hübsch möbilitres, freundliches Zimmer an einen ruhigen Mieter auf 1. Juni zu vermieten.

*3.3. Wilhelmstraße 51 ist im 3. Stock links ein gut möbilitres Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

— Amalienstraße 71 ist im 3. Stock ein freundlich möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Juni eventuell auch früher zu vermieten.

4.4. Ein zweifenstriges, großes, gut möbilitres Zimmer mit schöner Aussicht, ohne Vis-à-vis, und ein einfacheres, gut möbilitres, kleineres Zimmer mit prachtvoller Aussicht sind sofort oder später zu vermieten: Bernhardtstraße 17 im 3. Stock.

— Kaiser-Allee 35, eine Treppe hoch, ist sogleich oder später ein fein möbilitres Balkonzimmer mit herrlicher Aussicht mit oder ohne Pension zu vermieten.

*3.3. Zähringerstraße 30 ist ein fein möbilitres Zimmer billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Nahe dem Hauptbahnhof, mit freier Aussicht in den Palaisgarten, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbilitres Zimmer mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn Beamten oder Kaufmann auf den 1. Juni zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 29, eine Treppe hoch.

* Karlstraße 56 ist ein gut möbilitres Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

*2.1. Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch, sind zwei große, fein möbilitre Zimmer zu vermieten.

2.1. Solfenstraße 28 ist ein großes, schön möbilitres Zimmer sofort oder per 15. Juni zu vermieten.

* Douglasstraße 26 ist ein großes, gut möbilitres Parterrezimmer an einen soliden Herrn auf 1. Juni zu vermieten.

* Amalienstraße 22 im Hinterhaus, parterre links, ist an einen soliden Arbeiter ein Zimmer zu vermieten.

Pension.

* Zwei schöne, unmöbilitre Parterrezimmer in seinem Hause sind mit ganzer Pension an einen feinen Herrn sofort zu vermieten: Redtenbacherstraße 23.

Zwei Schlafstellen

sind zu vermieten: Kaiserstraße 23 im 2. Stock. Ebendasselbst sucht ein ehrlicher, fleißiger Bursche von 17 Jahren Stelle als Ausläufer oder Hausbursche.

Schlafstellen

können solide Arbeiter erhalten. Näheres Akademiestraße 30, parterre.

Baden-Baden. Pension Clover, Lichtenthalerstraße 3. 30.11.

Möbilitre Zimmer. Mäßige Preise.

Keller.

— Die Weinkeller vom Haus Herrenstraße 4 und Zirkel 35 sind sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 4.

Zimmer-Gesuch.

* Ein bis zwei gut möbilitre Zimmer in der Nähe der alten Infanteriekaserne (Kaiserstraße) mit besonderem Eingang werden sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3465 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bereins-Lokal

für zwei Samstag Abende monatlich, möglichst in Mitte der Stadt, wird für einen größeren Verein gesucht. Offerten unter Nr. 3467 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.

* Ein Mädchen festen Alters, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und sich gerne den sonstigen Hausarbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel gegen guten Lohn gesucht. Anträge unter Nr. 3464 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges, tüchtiges Küchenmädchen sucht sogleich eine Stelle. Dasselbe sieht nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung. Zu erfragen im St. Josefsbaus, parterre.

* Ein junges, kräftiges Mädchen sucht sofort Stelle in einer Wirtschaft zum Serviren und für Hausarbeit. Zu erfragen Akademiestraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

Auf Nach-Hypothenen

werden Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung gewährt. Nur direkte Offerten sind unter Nr. 3201 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler verboten. *10.8.

Mitarbeiter

werden von der Gesellschaft „Fides“ Abtheilung für Volks-Versicherung (kleine Lebensversicherung) gegen hohe Provision und Fixum an allen Orten per sofort gesucht. Für Pensionäre und Invaliden großer Nebenverdienst. Gut belumandete Personen ohne genügenden Verdienst werden ebenfalls Berücksichtigung finden. Offerten bittet man an die Subdirektion für Süddeutschland von F. Kern, Karlsruhe, Kreuzstraße 9, gelangen zu lassen. 2.1.

Austreicher-Gesuch.

2.2. Drei bis vier Austreicher-Gehilfen können sofort eintreten bei Ludwig Pallmer, Maler, Wilhelmstraße 56.

Linoleum-Drucker

werden sofort verlangt. Nördlicher Linoleumfabrik.

Steinhauer gesucht.

4.3. Tüchtige Bildhauer, aus Grabdenkmale geübt sowie im Schriftbau bewanderte, können für dauernd eintreten bei

Christ. Seifert, Karl-Wilhelmstraße 9.

Former,

welche auf Dampfmaschinen- und Schablonenguß geübt sind, werden gesucht. Schriftl. Anträge mit Zeugnisabschriften und Angabe der Lohnansprüche wollen unter B. 2216 an Rudolf Mosse, Stuttgart, gerichtet werden.

Safner-Gesuch.

*2.1. Ein tüchtiger Arbeiter auf Sehen und Buzen von Herden und Deseu findet bei guter Bezahlung dauernde Arbeit bei

H. Heingelmann son., Schwanenstraße 6.

Filiale

zu vergeben. Nachweislich lohnende, angenehme Beschäftigung für eine alleinstehende junge Dame mit angenehmen Umgangsformen und einigem Bekanntheitskreis. Hiesige Bewerberinnen bevorzugt. Kautionsmäßig, nach Uebereinkunft. Offerten mit Angabe der Verhältnisse, Referenzen und wenn möglich Photographie unter Nr. 3471 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Maurer und Tagelöhner,
circa 25 Mann, werden bei hohem Lohn und
bauernber Beschäftigung gesucht. Näheres im
Baugeschäft des
4.1. **W. Lösslin, Kaiserstraße 9.**

Büchlerinnen
finden dauernde Beschäftigung.
Dampfwaschanstalt Sulach.
8.8. **August Wörner.**

Gesucht
wird nach Baden-Baden zu einer Herrschaft ohne
Kinder ein anständiges junges, katholisches Mädchen,
welches etwas kochen und den häuslichen Arbeiten
vorstehen kann. Familiärer Anschluß wird zuge-
sichert. Näheres zu erfragen Scheffelstr. 20, part.

**T. Küchenmädchen,
Hausmädchen**
finden gut bezahlte Stellen durch **K. Tröstler,**
Kreuzstraße 17. 6.6.

Eine tüchtige Kellnerin
wird sofort gesucht im Gasthaus zur Stadt
Pforzheim.

Aushilfskellnerin,
eine tüchtige, wird für Sonn- und Feiertags
gesucht. **Restauration zur Karlsburg,**
Mademtestraße 30.

Lehrling
mit guter Schulbildung und schöner Schrift
findet unter günstigen Bedingungen Auf-
nahme bei
Max Homburger,
Weingroßhandlung,
8.3. 30 Kronenstraße 30.

Ein Fuhrknecht,
welcher im Besitze guter Zeugnisse ist, findet gute
und dauernde Stelle bei **Kauch, Rüppurrer-**
straße 21. 2.2.

Hausbursche-Gesuch.
2.2. Ein solider, kräftiger junger Mann, bei der
Artillerie oder Kavallerie gedient, welcher mit bes-
serm Fuhrwerk vertraut ist, findet dauernde, gute
Stelle. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im
Kontor des Tagblattes.

Ein Fuhrknecht
wird gesucht: **Körnerstraße 33.**

Hausbursche.
2.1. Ein tüchtiger Zapfbursche findet sogleich bei
hohem Lohn dauernde Stelle: **Rovacks-Anlage 19.**

Stellen-Gesuche.
* Ein hiesiger stadtkundiger Mann sucht als
Ausläufer oder Hausdiener Stelle. Zu erfragen
im Kontor des Tagblattes.
* Ein junger cautionsfähiger Mann sucht sogleich
oder später Stelle als Ausläufer oder Kassierer.
Gefl. Offerten unter Nr. 3468 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann
mit schöner Handschrift sucht per sofort Stel-
lung auf einem Kontor oder Bureau event.
zur Anshilfe. Gefl. Offerten unter Nr. 3339
sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.6.

Lehrstelle-Gesuch.
* Ein junger Mann, welcher Kaufmann werden
möchte, sucht sofort Lehrstelle. Offerten sind unter
Nr. 3463 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
3.3. Ein neues Wohnhaus mit Einfahrt
und Garten in einer schönen Straße des
Bahnhofstadttheils, bei welchem der Käufer
nach Abzug sämtlicher Unkosten mit einer
Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör
frei sitzt, ist zu verkaufen und wollen Selbst-
käufer ihre Adresse unter Nr. 3176 im
Kontor des Tagblattes abgeben.

Griechische Weine
Marke „Menzer“

**hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.**

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:
Marke **A B C D F G**
18 M. 18 M. 60 Pf. 20 M. 40 Pf. 19 M. 12 M. 12 M.
Weiße deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**
In **Karlsruhe** Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57,** bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn, Ritter-**
strasse 10/12, bei Herrn **Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.**



Urtheil der Jury der Weltausstellung Chicago:
**Ein gutes Tafelwasser, rein, mild, erfrischend, reich
an Kohlensäure und Mineralsalzen.**

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.
Jährlicher Versand: 4 Millionen Gefässe.
Verkaufspreise: per 1/4 Krug oder Flasche 30 Pfg.,
per 1/2 Krug oder Flasche 23 Pfg.,
Bei 12 Gefässen 5% Rabatt.
Leere 1/4 Krüge oder Flaschen werden à 5 Pfg. und leere 1/2 Krüge oder Flaschen
à 3 Pfg. zurückgenommen.

Niederlagen bei:
sämtlichen hiesigen Apotheken,
Lebensbedürfnissverein,
Fr. Benzel,
L. Doerflinger,
W. Erb,
Robert Fritz,
M. Hofheinz,
J. B. Klingele Nachfolger,
Gerhard Laspe,
Herm. Munding,
V. Merkle,
E. Neumann,
C. Roth,
Hch. Rothweiler, Kronenstraße 43.
W. L. Schwaab,
Aug. Stenzel.

Für die Toilette
ist nur diejenige Seife vortheilhaft, die
streng neutral, rein, mild u. fettlos
ist. Nur eine solche Seife erhält
die Schönheit. Wer klug ist,
wäscht sich daher nur mit
Doering's Seife
mit der **EULE.**

Parfümirt wie unparfümirt. Zu 40 Pfg. überall käuflich.

Gemischtes Waarengeschäft

im heffischen Obenwald zu verkaufen. Das Geschäft wird seit fünfzig Jahren mit nachweisbarem Erfolg betrieben und findet ein strebsamer junger Kaufmann eine annehme, sorgenfreie Existenz. Der Preis beträgt für Wohn- resp. Geschäftshaus, 2 separaten Magazinen, 1 Waschküchengebäude mit Holztreppen, schönem Hof, 3 Gärten und circa 1 Morgen Wiese, alles beisammen an der Hauptstraße gelegen, 30 000 M. Reflektanten wollen sich gefälligst wenden an

W. Gutekunst & Co.,
6.4. Waldstraße 52.

— In deutschen und amerikanischen Harmoniums

empfehle eine sehr grosse Auswahl in allen Preislagen zu Kauf und Miete.

Als sehr günstigen Gelegenheitskauf empfehle ein Harmonium von **Schledmayer**, 5 1/2 Oktav, 2 Spiele, 5 Register, Percussion, in geschmackvollem Nussbaumgehäuse, wenig gespielt, zum Ausnahmepreis von M. 320 netto.

Ludwig Schweisgut,
Grossh. Hoflieferant,
Pianofortelager, Herrenstrasse 31.

Günstige Gelegenheit.

Wegen Umzugs ist ein

gutes Pianino,

doppeltreuz., mit prachtvollem Ton, sehr preiswürdig zu verkaufen: **Kreuzstr. 7, II.**

— Reflektanten zur Nachricht, dass zur Zeit wieder mehrere gespielte, aber vorzügl. erhaltene

Pianos

in den Preislagen von Mk. 350 — 550 unter mehrjähriger Garantie auf Lager sind.

Ludwig Schweisgut, Grossh. Hofl.,
— Pianolager, Herrenstrasse 31.

Salonflügel von Blüthner,

sehr gut erhalten, ist Wegzugs halber preiswerth zu verkaufen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Zu verkaufen:

eine schöne Kinderbetstiege und ein Kupferkessel mit Gestell: Herrenstraße 42 im 2. Stock (Eingang Blumenstraße).

— Ein noch wenig gepieltes, beinahe neues Pianino ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Kaiser-Allee 69 im 2. Stock links.

* Ein sehr schöner, gut erhaltener Sprungherd mit Stahlplatte ist Umzugs halber sehr billig zu verkaufen: Hlansbstraße 19 im 2. Stock links.

* Eine gute, fast neue Nähmaschine ist wegen Krankheit zu verkaufen. Näheres beim Portier im Pfändnerhaus, Stefanienstraße 98.

*3.3. Ein sehr gut erhaltenes Hochrad ist Wegzugs halber billig zu verkaufen: Kapellenstraße 70 im 2. Stock.

*3.2. Wegen Platzmangel sind billig zu verkaufen: 2 schöne Betten mit hohen Häuptern, verschiedene Garnituren Divans und Kanapés (neue und gebrauchte) bei **Johann Göb,** Birkel 8, parterre.

5.4. Eine alte, werthvolle Violine

ist zur Hälfte des Wertes abzugeben. Offerten unter Nr. 3316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pneumatik-Riederrad,

wenig gefahren, neuestes Modell, ist billig zu verkaufen. Anzusehen von 1 1/2 — 2 und von 7 Uhr Abends ab: Ruppurrerstraße 68, parterre. *4.1.

Eine vollständige Ladeneinrichtung (für Kurz- und Wollwaaren) ist preiswerth zu verkaufen: Bahnhofstraße 12 im Hinterhaus. —

3.3.

Butterabschlag.

Unsere feinste, mit goldenen Medaillen prämierte **Süßrahm-Tafelbutter**, welche bisher Mk. 1.30 gekostet, kostet jetzt nur noch **Mk. 1.20.**

Molkerei zur Butterblume,

Hauptgeschäft: Amalienstraße 33. Filiale: Kreuzstraße 17.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Su haben in den besten Parfümerie- und Seifen-Geschäften. Preis per Stück 25 Pf.

Es ist endlich gelungen,

jeden Käufer zu überzeugen, dass mein **Mortein** das beste Insekten-Tödtungsmittel ist für Fliegen, Motten, Mücken, Schwaben, Wanzen, Flöhe, Vogelmilben, Schnaken. Zu 10, 20, 30, 50 Pf. in Karlsruhe bei **W. L. Schwaab**, Hoflieferant, Carl Roth, Hofdrogerie, E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6. **W. Erb**, Edelplatz, **H. Fris**, Kaiserstraße 229; **Mörich**: L. O. Knaebel; **Mühlburg**: O. Hagmann. Nur acht, wenn Packung mit Schutzmarke kommt.

A. Godurek, chemische Fabrik, Ratibor.
Spec.: Mortein, Kohlenanzünder (ohne Holzanwendung), Glanzstärke, Waschpulver, Kaiserblau, Lederfett, Wische, Tinte, Korlen. 123.

Von den uns bekannten Mitteln gegen die Wanzen ist die Essenz von **J. Wickersheimer**, Präparator der Königl. Universität zu Berlin, als das zweckentsprechendste zu empfehlen. Zu beziehen durch **F. F. Schwarzlose Sohn**, Königl. Hofl., Berlin, Markgrafenstr. 29, in Fl. à 50 Pfa., Mk. 1.—, 1/2 Ltr. Mk. 2.25, 1/4 Ltr. Mk. 4.—.
Alleinverkauf bei **H. Delpy**, Parfümeriehandlung, Kaiserstraße 186 im Friedrichsbad.

Ausverkauf in Damenconfection

von **Jacken, Capes, Mäntel, Staubmäntel, Kragen, Costümen, Blousen** etc. etc.

— reizende Neuheiten dieser Saison —
werden wegen vorzunehmender Inventur mit einer Preisermäßigung von

25%
dem Verkauf unterstellt.

M. Krämer,

Kaiserstraße 62 u. 199a, Kaiserstraße 62 u. 199a.

J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf.,

— Karlstraße, gegenüber dem Hotel Lannhäuser, —

empfiehlt sein großes Lager in **Rahmen** und **Spiegeln**, holzgeschnitten und Bronze, für Photographien und Delgemälde in bekannter, nur solider Ausführung.
Neuergoldung von **Spiegel- und Bilderrahmen** jeder Art.
Einrahmung von der billigsten bis feinsten Ausführung.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Herstellung von
— **Cementarbeiten, Asphaltarbeiten,** —
— **Terrazzoböden,** —

Eindeckung von **Dächern** mit **Dachpappe** oder **Holzement** unter
Zusicherung solidester Arbeit und billigster Berechnung.

K. Donecker, Körnerstraße 33.
Telephonaufschluß Nr. 331.

3.2.

Für Brautleute! Möbel.

— Billigste und reellste Bezugsquelle in Betten und Polsterwaaren sowie kompletten Ausstattungen.
Jul. Weinheimer,
Kaiserstraße 81/83.

Ladeneinrichtung

für eine Spezereiwaarenhandlung ist billig zu verkaufen. Adressen unter Nr. 3322 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.2.

Gute Milchziegen

sind zu verkaufen: Hermannstraße 3 und 7. *

Gaustauf-Gesuch.

2.2. In guter Lage der Stadt wird ein kleines Haus mit Garten (zum Alleinbewohnen) zu kaufen gesucht und bittet man, direkte Offerten mit Preisangabe an Frau Sabette Gläther, Privatiere, Kaiserstraße 9, 3. Stod, zu richten.

Gaustauf-Gesuch.

* Ein gut rentirendes Haus mit Hof und etwas Garten, von der Waldstraße bis zur Herrenstraße (Nebenstraßen), Preis 45 000—50 000 Mark, wird bei einer Anzahlung von 15 000—20 000 Mark sofort zu kaufen gesucht. Näheres Gottesauerstraße 11 im 4. Stod.

Herrschaftshaus,

in guter Lage, womöglich zweistödig, in jedem Stockwerk 5—7 Zimmer, wird gegen baar zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten wolle man unter Nr. 3386 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

Herrschaftshäuser, Villen, Wohn- und Geschäftshäuser

werden zu kaufen gesucht und sind gefl. Offerten erbeten von **W. Gutekunst & Cie.,** Waldstraße 52. 6.3.

Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel

werden die besten Preise bezahlt bei **Ed. Lämmle,** Kronenstraße 51.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16/18.

Zum Sängersfest (Wingsten)

werden zu leihen gesucht: 200 Servietten, flache und tiefe Teller, 100 Löffel, Messer und Gabeln und 200 Weingläser. Gefl. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Nr. 3472 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.1.

Klavier-Unterricht

für Schüler, welche vorgeschritten, sowie auch für ganz Anfänger, verbunden mit Theorie u. Harmonielehre. Den Unterricht erteile nur in vollen Stunden. (Theilstunden ausgeschlossen.)
Preis 1 Mark.

Anna Wettach,
Markgrafenstraße 36 im 3. Stod.

Himbeersaft
empfiehlt
Wilhelm Sämann,
45 Sofienstrasse 45.
12.9.

Kaffee,
roh und selbstgebrannt, empfiehlt
Gustav Rössler,
Zähringerstraße 98, gegenüber dem Rathaus.



12.1.

Grund & Oehmichen,

Erbprinzenstraße 10,

Elektrotechnische Fabrik u. Installations-Geschäft für

Elektrische Licht-, Telegraphen- und Telephon-Anlagen.
Reparaturen. Erweiterungen von Anlagen; Unterhaltung derselben im Abonnement.

Billigste Bezugsquelle für Bedarfs-Artikel der Licht- und Telegraphen-Branche.
Prima Referenzen.

Fahrräder bester Qualität.

Neueste Modelle.



Billigste Preise.

- „Wanderer-Fahrräder“
von **Winklhofer & Jaenicke,**
Chemnitz i. S.
- „Triumph-Fahrräder“
von der **Triumph Cycle Co.,**
Coventry,
- „Hercules-Fahrräder“
von **Carl Marschütz & Co.,** Nürnberg,
- „Victoria-Fahrräder“
von **Frankenburger & Ottenstein,**
Nürnberg,

empfehlen der Vertreter für hier und Umgegend 48.28.

Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.

Räder mit Holzfelgen. — Reparaturen prompt und billigst.

Neuheiten

in Garten- und Veranda-Möbel

sind eingetroffen und empfehle solche in allen Roharten zu billigsten Preisen. Lieferung ganzer Garnituren in jeder gewünschten Farbe und Ausführung.

Fr. Riffel, G. Hammetter's Nachf.,
148 Kaiserstraße 148,

6.4. gegenüber der Grenadier-Kaserne, neben Hotel Taunhäuser.

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige.

Heute Vormittag ist unser Vater, Bruder und Großvater

Nathan Lämmle Homburger

durch einen sanften Tod erlöst worden.

Die Hinterbliebenen:

- Fanny Weinheimer, geb. Homburger,**
- Max Homburger, New-York,**
- Therese Heidingsfelder, geb. Homburger, New-York.**

Karlsruhe, den 20. Mai 1895.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 22. Mai, Vormittags 11 Uhr, vom israelitischen Hospital aus statt.

Ermässigung der Preise für

186.

Apollinaris

Natürlich kohlen-saures Mineral Wasser.

Im Einzelverkauf wird das obige Wasser, jetzt wie folgt berechnet:—

	Inclusive des Gefässes.	Vergütung für das leere Gefäss.	Netto-Preis des Wassers.
1/1 Flasche	30 Pf.	5 Pf.	25 Pf.
1/2 Flasche	23 „	3 „	20 „
1/1 Krug	35 „	5 „	30 „
1/2 Krug	26 „	3 „	23 „

Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

Für
Festgeschenke

empfehle mein grosses Lager in Stichen, Radirungen, Gravüren etc. in allen Grössen und Preislagen.

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Einrahmungen

in einfacher und reicher Ausführung empfiehlt in grosser Auswahl und sorgfältiger Arbeit bei bekannt billiger Berechnung

E. Büchle,
Kunsthandlung und Rahmenfabrik,
Kaiserstrasse 149.

Neuheiten
in
Schleier.

Poudre de riz
(Tulle invisible) in allen Farben
Tulle friquette

empfehlen

A. Landsmann,
Erbprinzenstr. 40 (Ecke Karlstr.),
2.1. 1. Etage.

Photographische Artikel.

Alb. Glock & Cie.,

Kaiserstrasse 89.

Neue Preisliste soeben erschienen und stets auf Verlangen kostenfrei zur Verfügung. 8.2.

Friedrichsbad Karlsruhe.

Die fleissige Benützung unserer vorzüglich eingerichteten Schwimmballe auch während der Sommerzeit bringen wir in empfehlende Erinnerung. Als Vorzüge derselben sind besonders hervorzuheben: „Strenge Beaufsichtigung der Kinder, gründlicher Unterricht derselben, stets gleichmässige Temperatur des Wassers und der Luft, kühle Auskleidezellen, warme und kalte Douchen, Vollstrahl und Sturzbad, regelmässiger Zufluss und Erneuerung des Wassers.“ Bei richtig gewähltem Abonnement die billigste Badegelegenheit. 6.6.

Militärverein Karlsruhe.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder zu der am **Mittwoch den 22. Mai d. J.,** Abends 1/2 9 Uhr, im **III. Saale der Brauerei Schrempf** stattfindenden

Monatsversammlung

freundlichst ein.

Vortrag des Herrn **Oberst Engler** über „Das Gefecht bei Villersexel“.
Besprechung verschiedener Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand. 2.2.

VI. Badisches Sängerbundesfest.

Mittwoch den 22. d. Mts., Abends 1/2 9 Uhr, in der Eintracht

Gesammtprobe

für den Begrüssungschor von **Meyer-Olbersleben.**

Die betheiligten Vereine werden um vollzähligen und pünktlichen Besuch gebeten. Der Festpräsident. 2.2.



3.1.

Papier-Düten u. Beutel

aller Art, mit und ohne Firmadruck,
weisses Einwickelpapier,
Papierteller und Staniol etc.
empfehlen billigst

Jos. Haber, Papierwarenfabrik,
32 Adlerstrasse 32. 2.1.

Wegen Renovirung meines Ladenlokals

stelle ich von heute an mein gesamtes Waarenlager, bestehend aus:

schwarzen u. farbigen Capes, Tüll- u. Spitzen-Capes u. Kragen,
Staub- u. Reisemänteln,

Frühjahrs- u. Sommer-Jaquettes, Stoff- u. Waschcostumes,
Blousen etc.

zum vollständigen Ausverkauf.

Sämmtliche Sachen werden daher ohne Ausnahme mit ganz bedeutender Preisermässigung, theilweise sogar unter Ankaufspreis, abgegeben.

Zur besseren Uebersicht des Preisunterschieds ist auf jeder Etiquette der Ausverkaufspreis neben dem früheren Kostenpreis mit Blaustift vermerkt.

Günstige Gelegenheit zur vortheilhaften Anschaffung des Pfingst- u. Reisebedarfs.

E. Cohen, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

**Wasserdichte, imprägnirte Staubmäntel,
Reise-Mäntel, Reise-Costüme, Loden-Costüme,
Spitzen-Kragen u. Spitzen-Capes etc.**

sind in großer Auswahl zu den billigsten, festen Preisen am Lager.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Handschuhwäsche,
neuestes Verfahren.

Rud. Hugo Dietrich,
179 Kaiserstraße 179,
Handschuh-Specialgeschäft.

Badewannen,
Abwaschwannen,
Fußbadewannen,
Sitzbadewannen,

Eischränke,
Flaschränke,
Schirmständer,
Vogelkäfige

in verschiedenen Größen zu äußerst billigen Preisen
Douglasstraße 22 im Laden bei

10.6.

Leopold Meess.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Ruits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Vorverkauf von Eintrittskarten bei:

Herrn **Gust. Schneider, Cigarrengeschäft, Kaiserstraße 122,**

„ **Karl Zachmann, Cigarrengeschäft, Kriegstraße 40,**

„ **Wilh. Jahraus, Buchhandlung, Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße.**

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.